

Gott führt ins Weite,
damit alle das Leben in Fülle haben.



Abschied von Papst Franziskus

Liebe Pfarrangehörige,

mit dem Tod von Papst Franziskus am Ostermontag haben wir alle nicht gerechnet. Noch am Ostersonntag hat er - zwar geschwächt - den Ostersegen „urbi et orbi“ gespendet. Umso größer ist die Trauer nun um ihn. Seit 2013 hatte er den Dienst des Petrusamtes inne. Er war für Überraschungen gut. Sein einfaches Leben überzeugte, die Botschaft der Liebe zu allen Menschen lebte er. Er reiste bis an die „Grenzen der Erde“, um den Menschen nahe zu sein. Wo er nur konnte, setzte er sich für die Ökumene, den interreligiösen Dialog und den Frieden in der Welt ein. Ein Requiem hat am Mittwoch im Kölner Dom stattgefunden. Wir schließen ihn in unseren Gottesdiensten besonders in die Fürbitten und in unser Gebet mit ein. Als „Pilger der Hoffnung“ hat er das Heilige Jahr 2025 begonnen, möge Gott ihm nun ewiges Leben schenken!

Pastor T. Bagherzadeh

